

Beilage zu Nr. 146 des Hallischen Tageblattes.

Sonntag, 26. Juni 1870.

Kirchliche Anzeigen.

Getraute:

Marienparochie: Den 6. Juni der Bahnarbeiter Knoche mit H. F. A. Höpfner (Leipzigerstr. 57). — Der Fleischer Wertmeister zu Staßfurt mit F. H. A. Regensburg. — Der Handarbeiter Fister mit M. W. C. Ebert (Grafeweg 7). — Den 7. der Bäckermeister Knöchel mit E. F. C. Billmeyer (Grafeweg 7).

Ulrichsparochie: Den 2. Juni der Postbüreaudienerschwefler mit W. Kieger (Landwehrstraße 15). — Den 7. der Zuveller Weiß zu Weimar mit A. A. Wohlfahrt.

Moritzparochie: Den 6. Juni der Schneidermeister Berger mit W. A. L. Koch (gr. Schlamm 4).

Domkirche: Den 6. Juni der Gärtner Schotte mit W. M. Meikatt (Frankensplatz 1).

Katholische Kirche: Den 29. Mai der Handarbeiter Pohler mit M. E. Steuer (Morsl). — Den 6. Juni der Bierbrauer Köbe mit F. Th. Zippel (Scharngasse 10).

Neumarkt: Den 6. Juni der Schuhmacher Meze mit L. Ohnstedt (gr. Wallstr. 16).

Glauchau: Den 6. Juni der Stoßer in der Apotheke des Waisenhauses Tübben mit A. F. H. Höhnemann.

Geborene:

Marienparochie: Den 1. November 1869 dem Zimmermann Schulze ein S., Friedrich August (Mühlgraben 9). — Den 25. December eine unehel. T., Sophie Christiane (Schülershof 16). — Den 30. dem Schuhmachermeister Eickern ein S., Karl Friedrich Wilhelm (Gartengasse 3). — Den 27. Februar 1870 dem Zeichner Dorndorf ein S., Albert Gustav Emil (Bärgasse 1). — Den 4. März dem Schmied Noack ein S., Gustav Ferdinand Emil (gr. Ulrichsstr. 61). — Den 28. dem Ober-Telegraphisten König eine T., Karoline Marie Anna Martha. — Den 10. April dem Wollwaarenhändler Dannenberg eine T., Margarethe Fanny (gr. Ulrichsstr. 20). — Den 18. dem Müller Jung ein S., Friedrich Rudolf Alfred (Sägergasse 1). — Den 22. dem Zimmermann Koch ein S., Karl Emil Paul (hoher Kräml 1). — Den 23. dem Töpfermeister Mittag eine T., Friederike Auguste Anna (Hallgasse 2). — Den 24. dem Tischler Engelman ein S., Friedrich Wilhelm Otto (Grafeweg 4). — Den 25. dem Gastwirth Donath eine T., Frieda Ernestine Hedwig (H. Ulrichsstr. 34). — Den 20. Mai dem Bergmann Wörz eine T., Ottilie Friederike Emilie Anna (Gartengasse 8a). — Den 23. dem Schuhmachermeister Schaar ein S., Hermann Paul (gr. Schloßgasse 6). — Den 25. dem Postbeamten Kuban ein S., Karl Paul (Paradeplatz 2). — Den 5. Juni dem Aufseher Frauendorf eine T., todtgeb. (Markt 4).

Ulrichsparochie: Den 11. Februar dem Schlosser Henze eine T., Karoline Auguste Ida Helene (H. Brauhansgasse 15). — Den 6. März dem Schuhmachermeister Wittig eine T., Auguste Marie (Landwehrstr. 12). — Den 27. dem Schmiedemeister Bunge eine T., Emma Ferdinande Helene (H. Brauhansgasse 15). — Den 8. April dem Böttcher Keller ein S., Wilhelm Hermann (Gottesackerstraße 14). — Den 12. dem Postkondukteur Scheiding ein S., August Karl Adolf Hermann (hinter der Landwehr 3). — Den 21. dem Schuhmacher Brückner eine T., Friederike Emma Anna (Königsstr. 23). — Den 22. dem Handarbeiter Woytkowiac eine T., Auguste Karoline Luise (H. Brauhansgasse 15). — Den 3. Mai dem Telegraphen-Sekretair Beher ein S., Ernst Rudolf Ferdinand (Vindenstr. 8). — Den 5. dem Schlosser Kupfernagel eine T., Bertha Auguste Anna (Magdeburgerstr. 13a). — Den 14. dem Schmied Sadewasser ein S., Karl Julius Max (Landwehrstr. 2).

Moritzparochie: Den 21. Februar dem Maler Ebert ein S., Friedrich Christian Wilhelm (Herrenstr. 11). — Den 16. März dem Müllergesellen Große ein S., Alfred Albert Alwin (Zapfenstr. 20). — Den 28. dem Maurer Hilpert eine T., Ida Friederike Marie (Freudenplan 5). — Den 2. April dem Droschkenkutscher Abst eine T., Marie Minna (Herrenstr. 10). — Den 6. dem Schlossermeister Unger ein S., Curt Alfred (Grafeweg 12). — Den 9. dem Tapetenbrucker Reuter eine T., Auguste Clara (Freudenplan 5). — Den 10. dem Güterbodenarbeiter Schlegel eine T., Lina Anna (alter Markt 28). — Den 11. dem Sattlermeister Hallasch ein S., August Paul (Schneerstraße 17). — Den 15. dem Mühlknappen Bitsche eine T., Johanne Wilhelmine Emma (Kellnergasse 5). — Den 24. dem Oberlehrer Böttcher ein S., Ferdinand August Paul (Kutschgasse 1). — Den 29. eine unehel. T., Clara Martha Auguste (Freudenplan 8). — Den 4. Mai dem Handarbeiter Finemann ein S., Friedrich Wilhelm Hermann (Brunoswarte 16). — Den 11. dem Bäckermeister Günter eine T., Hulda (Kellnergasse 6). — Den 20. dem Barbierherrn Buschbeck eine T., Marie Luise (alter Markt 25). **Entbindungs-Institut:** Den 1. Juni eine unehel. T., Ottilie Auguste Clara.

Domkirche: Den 30. März dem Zimmermeister Schröpfer eine T., Marie Sophie (Schützengasse 18). — Den 21. April ein unehel. S., Paul Willy (Klausthorstr. 8).

Katholische Kirche: Den 3. April dem Schuhmachermeister Dschenkecht eine T., Luise (Dachritzgasse 13). — Den 30. dem Kaufmann Bard ein S., Franz Wilhelm Julius (Landwehrstr. 7). — Den 7. Mai dem Schneidermeister Giesen ein S., Arnold August Otto (gr. Ulrichsstr. 11). — Den 8. dem Schuhmachermeister Siedler eine T., Dorothee Margarethe (gr. Sandberg 5).

Neumarkt: Den 29. März dem Mehlhändler Ullrich ein S., Ernst Paul (gr. Wallstr. 43). — Den 1. Mai dem Sattler Bötz eine T., Marie Luise Clara (Harz 37). — Den 6. dem Zimmermann Wege eine T., Johanne Marie Bertha Luise (Bockshörner 6).

Glauchau: Den 30. Januar dem Kellner Finkgräf eine T., Pauline Bertha Selma (Hirtengasse 2). — Den 13. März dem Post-Sekretair Franke eine T., Anna Rosa (Wörmitzerstr. 8). — Den 20. dem Stellmacher Helmke eine T., Marie Auguste Luise (Taubengasse 3). — Den 1. April dem Wagenschieber Hamel eine T., Bertha Anna Elise (Liebenauerstr. 8). — Den 8. dem Ziegelbecker Zieck eine T., Emma Annelie Wilhelmine Marie (Oberglaucha 36). — Dem Magistrats-Calculations-Assistenten Wernicke ein S., Leopold Robert (Steinweg 13). — Den 10. dem Maler Reichenbach eine T., Christiane Theresie Henriette Luise (Saalberg 2). — Den 18. dem Handarbeiter Rappsilber eine T., Karoline Luise Clara Martha Marie (Hirtengasse 4). — Den 20. dem Professor Dr. Schwarz ein S., Georg Anton Alfred (Steinweg 25). — Den 30. ein unehel. S., Friedrich Albert (Weingärten 2). — Den 6. Mai eine unehel. T., Sophie Marie Margarethe (Oberglaucha 16). — Den 7. dem Kutscher Kießler eine T., Anna Auguste (Taubengasse 11/12). — Den 15. dem Handarbeiter Kähler ein S., Gottlieb Otto (Taubengasse 11/12). — Den 19. dem Arbeitsmann Eitner eine T., Pauline Bertha (Hirtengasse 3). — Den 22. eine unehel. T., Pauline Auguste Bertha (Oberglaucha 17). — Den 25. dem Schuhmachermeister Riewerth eine T., Friederike Ida (Hirtengasse 3).

(Verzeichniß der Gestorbenen folgt)

Tageschau.

Sonntag, den 26. Juni.

Handwerker-Bildungs-Verein, (gr. Ulrichsstraße Nr. 58) 10—12 U. Vorm. u. 1—3 U. Nachm. Zeichen.
 Jünglings-Verein (Mauergasse 6) 8 U. Abends.
 Kaufmännischer Verein 8—10 U. Abends in „Rocco's Etablissement 1 Tr. hoch.“ (Gesellige Unterhaltung.)

Montag, den 27. Juni.

Geschäftsstunden der Königl. und städt. Behörden in Halle.

Telegraphen-Station: Tag und Nacht ununterbrochen im Betriebe. —
Kostamt: 7 U. Vorm. bis 8 U. Ab. (Sonntags 7—9 U. Vorm. u. 5—8 U. Ab.) — **Kreisgericht:** 8—11 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm. — **Ober-Bergamt:** 8—12 U. Vorm. u. 2—6 U. Ab. — **Paszbureau:** 8—12 U. Vorm. u. 2—6 U. Nachm. — **Einwohnermeldeamt:** für An- u. Abmeldung verzogener Personen 8—12 U. Vorm.; für sonstige Geschäfte 2—6 U. Nachm. — **Dienststunden sämtlicher Bureau-Beamten der Polizeiverwaltung u. sämtlicher Bureau der übrigen städtischen Behörden:** 8—12 U. Vorm. u. 2—6 U. Nachm.; (nur die Cassen sind für das Publicum Nachm. nur bis 4 U. geöffnet, insbesondere die **Instituten-Casse:** 8—1 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm. u. die **Bureau der Polizei-Commissarien 9—11 U. Vorm. u. 3—5 U. Nachm.)** — **Haupt-Steueramt:** 7—12 U. Vorm. u. 2—5 U. Nachm. — **Kreis-Casse:** 8—12 U. Vorm. u. 2—5 U. Nachm. — **Landrath'samt:** 8—1 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm. — **Bau-Commandite:** 8½—1 U. Vorm. u. 3½—5 U. Nachm. — **Universtität:** Cassenstunden 9—12 Uhr. Vorm. (excl. den letzten Tag jedes Monats.) **Secretariat 9—12 U. Vorm.**

Städtisches Rathhaus. Expeditionsstunden von 7 U. Vorm. bis 1 Uhr Nachm.
Sparcassen. Städtische Sparcasse, Cassenstunden 8—12 U. Vorm.; 3—4 U. Nachm. Sparcasse des Saalkreises (gr. Schlamm 10a.), Cassenstunden 9—1 U. Vorm.
Spar- und Vorkauf-Verein (Rathhausgasse 18, 1 Tr.), Cassenstunden 9—1 U. Vorm. u. 3—4 U. Nachm.

Korbb. Paket-Beförderungsgesellschaft. Expeditionsstunden von 7 U. Vorm. bis 8 U. Abends.

Öffentliche Bibliotheken. Universtitätsbibliothek von 11—1 U. Vorm.
Ausstellungen. G. Uhlig's Kunstwerk-Ausstellung (gr. Klausstraße 18) ist täglich von 8 U. Morgens bis 7 U. Abends geöffnet.

Vereine. Handwerker-Bildungs-Verein (gr. Ulrichsstraße Nr. 58) 7½—10 U. Abends (Vorträge).

Jünglings-Verein (Mauergasse 6) 8 U. Abends.

Schachclub, Versammlung 7 U. Abends in „Café Hoffmann.“

Turnverein, Übungsstunde 8—10 U. Abends in der „Turnhalle.“

Thieme'scher Gesangverein, Übungsstunde 7—9 U. Abends in „Kronprinzen.“

Liedertafeln. Sang u. Klang, Übungsstunde v. 8—10 U. Abds. im „Paradies.“

Bäder. Zabel's Bade-Anstalt im Fürstenthal. Frisch-römische Bäder für Herren täglich Vorm. 8, Nachm. 5 U.; für Damen täglich Nachm. 2 U. Alle Arten Wannenbäder zu jeder Zeit des Tages. Sonn- u. Feiertags Nachm. ist die Anstalt geschlossen.

Meier's Bade-Anstalt in Glaucha. Sool- und Mineral-, sowie alle gemischten Bäder zu jeder Tageszeit.

Beobachtungen der Königl. meteorolog. Station zu Halle. 24. Juni 1870.

Stunde	Luftdruck Bar. Lin.	Dunst- spannung Bar. Lin.	Relative Feuchtigkeit Procente	Luftwärme R. Grade	Wind	Wetter
Mrg. 6	333,53	6,05	97	13,3	NW	bedeckt 10.
Mitt. 2	332,60	4,85	84	12,4	NW	bedeckt 10.
Abd. 10	331,53	4,12	79	11,1	NW	bedeckt 10.
Mittel	332,55	5,01	87	12,3		bedeckt 10.

Der Luftdruck ist auf 0° R. reducirt.

Verzeichniß der in der Stadt Halle befindlichen Postbriefkästen.

- Am Posthause (wird alle Viertelstunden geleert);
 1) an der Steuer-Expedition des Kirchthors;
 2) am botanischen Garten;
 3) Geiststraße 17;
 4) am Weidenplan 5;
 5) am Hause gr. Ulrichsstraße 47 (alte Dessauer);
 6) am Domplatz 3, Schulgebäude, Eingang zum Dome;
 7) Klausthor 8 a.;
 8) an der Zuckersiederei, Hospitalplatz 13;
 9) alter Markt 3;
 10) am Markt 26;
 11) an der Steuer-Expedition des Rannischen Thors;
 12) Rannische Straße 14;
 13) Leipzigerstraße 99, am Hause des Kaufmann Kührig;
 14) Leipzigerstraße, am Hause des Kaufmann Krammisch;
 15) Königstraße 16, Landwehrstraßen-Ecke, — vis-à-vis dem Victoria-Hötel.
 Die Einsatzkästen Nr. 1. u. 11. werden an den Wochentagen 5¼, 7¼, 11¼ Uhr Vormittags, 1¼, 4¼, 8¼ Uhr Nachmittags,
 = 2., 3., 4., 5., 6., 7., 8., 9., 12., 14. — 6, 8, 11½ Uhr Vormittags, 2, 4½, 9 Uhr Nachmittags,
 = 10., 13. — 6, 8, 11½ Uhr Vormittags, 2, 4½, 7, 9 Uhr Nachmittags gewechselt.

An den Sonntagen findet eine Auswechselung der Einsatzkästen um 11¼ resp. 11½ Uhr Vormittags und 1¼ resp. 2 Uhr Nachmittags nicht statt, mit Ausnahme der Kästen 10. und 13. um 2 Uhr Nachmittags.

Die Einsatzkästen Nr. 1.—10. werden stets, Nr. 11.—14. bei der 2. und 4. Auswechselung bei dem Post-Amte, bei den anderen Auswechselungen auf der Post-Expedition auf dem Bahnhofe geleert.

Redacteur: Buchhändler Barthel (Große Steinstraße Nr. 10).

Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Der mit der Polizei-Verordnung vom 22. October 1862 — Tageblatt Seite 1281 — publicirte Tarif für die Dienstmannschaft in Halle wird hierdurch bezüglich der Pos. I. 1. ad b. und c. dahin erläutert, daß für den Transport von Gegenständen von dem Droschkenhalteplatze am Bahnhofe bis in den Bahnhof resp. zu den Wagenzügen und umgekehrt durch die Dienstmannschaften bei Lasten bis 5 U. incl. nicht mehr als 1 Gr., bei Lasten von über 5 bis 50 U. incl. nicht mehr als 2 Gr. Lohn bei Vermeidung der im §. 14 vorgebacher Verordnung angedrohten Bestrafung erhoben werden darf.
 Halle, den 21. Juni 1870.

Die Polizei-Verwaltung.

Der Ober-Bürgermeister
 v. B o ß.

Auction.

Montag den 27. Juni er. u. folg. Tage von Nachmittag 1 Uhr ab versteigere ich „gr. Schlamm Nr. 9“ hier-

selbst versch. Mah- u. Birken-Möbel, als: Sopha's, Lehnstühle, Rohrstühle, Auszieh-, Wasch-, Klapp- u. Blumentische, lange Tafeln und Tische, Schränke, Kommoden, Servanten, 1 Schreibpult, Bettstellen, 1 Trümeaux u. versch. andere Spiegel, Korb- u. Gartenmöbel ic.; ferner: 1 kl. eis. Gelbschrank, 2 Rollwagen, wocoon 1 mit Faß, 1 kl. Decimalwaage, 1 kl. Eisschrank, sowie eine große Partie Fässer, Kisten, Körbe, Flaschen, Einmachegläser u. div. anderes Geräth.
 Bemerkt wird noch, daß die Fässer, Kisten, Flaschen ic. am ersten Tage zur Versteigerung kommen.

W. Glise, gerichtl. Auctions-Commissar.

A u c t i o n.

Dienstag den 28. Juni er. Vormittag 9 Uhr versteigere ich Umzugs halber „alter Markt Nr. 3“ hier selbst versch. Möbel, als: 1 neuen birkenen Schreibsecretair, 1 Kleiderssecretair, 2 Sopha's, 1 Schreibpult mit Glasaufsatz, 2 Kleiderschränke, Bettstellen,

Tische, Stühle, Spiegel, sowie Federbetten u. versch. Haus- u. Küchengeräth.

G. Lügner, Auctionator und Proclamator.

Große Auction.

Mittwoch den 29. Juni Vormittag 9 Uhr und Nachmittag 2 Uhr versteigere ich Klausthorstraße Nr. 10 und 11

Umzugs halber e. st. Mobiliar mit divers. Hausgeräth u. Federbetten. Hoppe, Kreis-Auct.-Comm. u. ger. Taxator.

Gutes langes Roggenstroh verkauft Delonem Haase, Leipzigerstraße 80.

Eine große Partie leere Weinflaschen zu verkaufen in Belle vue.

Von englischen Schmiede-Rußkohlen empfang frische Zufuhren und offerire solche billigt August Mann, Schiffsaale.

Ein herrsch. Haus mit Garten (alte Promen.) verk. H. Kuckenburg, Rittergasse 9.



Rudolf Glaser's Papier- und Schreibmaterialien-Handlung

befindet sich von heute ab **Leipzigerstraße Nr. 46.**
Wohnung und Buchbinderei auch in Zukunft **Martinsgasse Nr. 20.**
Halle a/S., den 25. Juni 1870.

Sehr sch. 90r Kohlensteine,
à Mille 3 Thlr. ab Platz,
empfehlen

Oscar Zeising,
Berliner Bahn u. Diemiger Chaussee.

Bestellungen nehmen an:

Herrn **Grabenhorst & Kaiser's** Com-
mandite, am Markt.

Herr **L. Ehrenberg**, gr. Steinstraße 12
und **Bahnhofstraße Nr. 3, II.**

Wegen schnellen Verzehrens des Eigenthümers
stehen guterh. Meubles z. Verkauf Leipzigerstr. 46.

Ein hübscher Pintscher-Hund billig zu verkaufen
Leipzigerstraße 99.

Einen 4 Fuß hohen Gummibaum verkauft
Wilhelmstraße 12, 3 Tr.

Ein kleiner einspänniger Leiterwagen für Han-
delsleute steht zu verkaufen Moritzthor 1.

Von heute ab werde ich einige Wochen
in Halle nicht anwesend sein. Herr Dr.
Mekus (Barfüßerstr. 5), Dr. Gesenius,
Dr. Metzner werden die Güte haben,
mich während der Zeit zu vertreten.

Halle d. 25. Juni. **Dr. Mayer.**

Pfefferküchler-Gesuch.

Für eine Conditorei wird ein tüchtiger Pfeffer-
küchler, der seiner Arbeit selbst vorstehen kann,
gesucht. Nähere Auskunft durch die Exp. d. Bl.

Zum 1. Juli wird eine fleißige Person gesucht,
die sich willig jeder Hausarbeit unterzieht, als
Aufwartung f. d. ganz. Tag Wuchererstr. 2, 2 Tr.

Ein ordentliches Mädchen gesucht.

„Zum Saalschlößchen“, Conditorei u. Café.

Ein gebildetes Mädchen im gesetzten Alter zur
Beaufsichtigung der Kinder, wird bei hohem Lohne
zum 1. Juli gesucht. Näheres Schulberg 11.

Einige junge anständige Mädchen, welche das
Schneidern gründlich erlernen wollen, können so-
fort angenommen werden bei Frau **J. Fricke**,
an der Glaucha'schen Kirche 3, parterre.

Mädchen zum Schnürleibnähen finden dauernde
Beschäftigung Leipzigerstraße 26.

Eine Aufwartung wird für 2 Stunden des
Vormittags gesucht. Meldung früh 7—9 Uhr.
Herrenstraße 2, 2 Tr.

Eine **ordentliche Aufwartung** wird ge-
sucht. Näh. Leipzigerstraße 6, Eisenhandlung.

Eine unabhängige efrliche Frau sucht f. d. ganz-
en Tag eine Aufwartung. Zu erfr. Harzgasse 2.

Feine Herrenwäsche wird zum Waschen ange-
nommen. Zu erfragen bei Frau **Schildbach**,
kleiner Sandberg 21, im Laden.

Einen Malergehäßen und einen tüchtigen Del-
farbenstreicher sucht Th. Ehrhardt, Steinthor 5.

Ein ordentliches reinliches Mädchen wird in der
Restauration, Königsstraße 15, gesucht.

G. Töppe.

Mehrere ord. arbeitf. Mädch. erh. 1. Juli Stelle
d. Fr. **Gutjahr**, Berggasse 2, am Paradeplatz.

Eine zuverlässige Frau sucht noch Beschäftigung
im Waschen u. Scheuern gr. Klausstr. 25, 3 Tr.

In dem hiesigen Garnison-Lazareth soll die
Stelle des Civilfrankendärterers durch einen Civil-
versorgungs-Berechtigten besetzt werden. Hierauf
Reflectirende wollen sich unter Vorlegung des
Civilversorgungsscheines baldigst in dem Bureau
des Lazareths, Vormittags, persönlich melden.

Königliche Lazareth-Commission.

Zu vermieten

und zum 1. October, auf Wunsch auch früher,
beziehb. in gesündester, freundlicher und ruhi-
ger Lage innerhalb der Stadt diverse comfortabel
und anständig neu eingerichtete Logis zu 250,
160 u. 120 $\frac{1}{2}$ Näheres in der Exped. d. Bl.

Zu vermieten

und zum 1. October beziehb. in der Nähe des
Marktes ein Geschäftslocal u. Laden mit oder
ohne Wohnung. Näh. in der Exped. d. Bl.

1 St. an 1 P. 1. Oct. verm. gr. Steinstr. 60, 2 Tr.

Möbl. Stube u. Kammer an einen Herrn zum
1. Juli zu vermieten gr. Wallstraße 21.

Wilhelmstraße 15 ist eine gut möblirte
Stube u. Kammer zu vermieten.

Zu vermieten ist eine möbl. Stube

Königsstraße 25, parterre.

Eine Stube mit oder ohne Möbel ist an einen
einzelnen Herren zu vermieten und zum 1. Juli
zu beziehen. Zu erfragen
bei dem Wirth, Leipzigerstraße 81.

2 möbl. Stuben mit K. sind sogl. oder 1. Juli
zu beziehen. Auch können noch einige Herren guten
Mittagstisch erhalten Königsstraße 22/23, 1 Tr.

Ein f. möbl. Stube m. Cabinet zu vermieten
Leipzigerstraße 45, 1 Tr.

Möbl. Stube sof. zu bez. alter Markt 15.

Ein Stübchen für zwei Herren zu vermieten
kl. Sandberg 1, parterre.

Möbl. Stube u. K. zu verm. Leipzigerstr. 25, 1 Tr.

Zum 1. Octbr. zu vermieten: 3 Stuben,
2 Kammern, Küche mit Wasserleitung, Boden-
kammer, Keller, Waschhaus und Trockenboden,
Preis 86 $\frac{1}{2}$ Schmeerstraße 37/38.

Sonntag d. 26. Juni von 4 Uhr an Tanz-
kränzchen auf der Bergschenke bei Cröllwitz.

D. B.

Ein alter Schrank (Kommode u. Aufsatz) ist
billig zu verkaufen. Zu erfragen bei
P. Bergfeld, gr. Ulrichsstraße 47.

Ein Delkasten, weiße u. gelbe Gemäße, Waag-
schalen, Siebe, Firma, ein Rock u. dgl. m., eine
gr. Kinderbettstelle ist billig zu verkaufen
Thalgasse 4.

Täglich frische und gute Milch in größern u.
kleinern Quantitäten Leipzigerstraße 78.

1 Sopha von Nußbaum mit br. Nipsbezug,
noch fast neu, 1 Backrog, 1 gr. Lampe, 1 gr.
Firma sind umzuashalber billig zu verkaufen
Blücherstraße 6, 2 Tr. links.

Echt Engl. u. Stett. Portland-Cement,
Eisenbahnschienen in allen Höhen und
Längen empfiehlt billigst

Heinrich Adolph Pursche,
Merseburger Chaussee 13.

2 Stück sehr schöne Sopha sind Umstände hal-
ber **billig** zu verkaufen Schülershof 4.

1 Sopha steht zu verkaufen gr. Steinstr. 25.
Dasselbst werden Polster- u. Tapezierarbeiten übern.

2 Hobelbänke verkauft kl. Märkerstraße 4.

Eine Hobelbank wird zu kaufen gesucht.

3 Stück eiserne Bettstellen sind zu verkaufen
Bahnhofstraße 6.

Ein ca. 10 $\frac{1}{2}$ haltender gußeiserner Kessel
(kann defect sein) wird zu kaufen gesucht und
Offerten unter **N. 10.** in der Expedition d. Bl.
erbeten.

6—8000 $\frac{1}{2}$ sind zum 1. Juli d. J. gegen
pupillarische Sicherheit durch mich auszuleihen.
Der Rechtsanwalt **Krukenberg.**

Ein gewandter **Kellnerbursche** wird
gesucht **Brüderstraße 9.**

Ein hiesiger respectabler ältlicher Herr, der
seine eigenen Möbeln hat, wünscht zur Minde-
rung der Unkosten mit anständigen Leuten, resp.
einer ältlichen Dame eine wohlfeile Wohnung zu
nehmen, am liebsten Nähe der Stadt. Adressen
unter **N. 3.** in der Exped. d. Bl.

Sarings Restauration, Rathhausgasse 15.

Täglich musikalische Abendunterhaltung, Barth's-
ches Bier und Gose à Flasche 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ Lgr. in und
außer d. Hause, ist wie bekannt, sehr gut.

Grüne Aue.

Sonntag **erstes großes Rosenfest.** Nach-
mittags Stangenklettern, Abends großes Luft-
ballonsteigen. Jede Dame erhält ein Rosen-
Bouquet. **W. Lehmann.**

Gesellschaft Glocke.

Montag Abends 7 Uhr Kränzchen im Bür-
gergarten.

Montag den 27. Juni Wasserfahrt der Schuh-
machersgesellen nach der Rabeninsel, mit Kränz-
chen bei Herrn Kurzhals. Einsteigeplatz im Pa-
radise. Abfahrt 3 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Der Vorstand.

Poudre Févre zur leichten Bereitung von Selterwasser, à Packet zu 20 Flaschen 15 Sgr.

Wanzenod à Fl. 10 Sgr. Ein sicheres und unfehlbares Mittel gegen dieses Insect.

Königs-Wasch- und Badepulver à Schachtel 3 Sgr.

Ricinusöl-Pommade, ärztlich geprüft und empfohlen. Bekannt in ihren vorzüglichen Wirkungen zur Stärkung der Haarwurzeln, das Ausfallen der Haare sofort zu verhindern und da, wo es irgend noch möglich ist, Haarwuchs zu erzeugen. In Löffeln à 5 Sgr.

Comprimirte Ricinusöl-Pommade in Stangen à 5 Sgr., theilt die nämlichen allgemein anerkannten Wirkungen der Ricinusöl-Pommade in Büchsen und dient gleichzeitig als Cosmétique für Bärte.

Neues Sühneraugenmittel à Fl. 6 Sgr., befreit ohne Messer, sicher, schnell und schmerzlos von diesem Uebel.

Seht englische Stiefelwische in Dosen à 2 $\frac{1}{2}$ und 1 $\frac{1}{2}$ Sgr. Dieses neue Produkt giebt einen schönen tiefschwarzen Glanz und schützt in Folge ihres Paraffin- und Glyceringehalts das Leder gegen Springen und Austrocknen

empfehl

Carl Haring, Brüderstraße Nr. 16.

Auction.

Montag den 27. Juni Nachmittag 2 Uhr versteigere ich Klaustrhorstraße Nr. 10 u. 11 wegen Aufgabe des Brenneri- u. Brauerei-Geschäftes: 2 große und 1 kleine Decimal-Waage mit Gewicht, 2 Getreide-Fegen, Malzsiebe, Malzförbe, Bierdruckpumpen, Schränke, Lagerhölzer, leere Kisten, Darblätter, Brauereigemäße, 1 Farbmaltztrommel, 1 Winde, Fässer, Eimer, Karren, 1 vierfüßigen u. 1 zweifüßigen Kutschwagen u. verschiedene andere Geräthschaften.

Soppe, Kreis-Auct.-Commiss. u. ger. Taxator.

Polnische

Kieferne Bretter und Bohlen!

Unser Lager ist jetzt wieder vollständig assortirt und die neue Waare ganz vorzüglich schön.

Senfel S Müller, Königsstraße 24.

Gute Erde und ausgezeichnete Lehm ist unentgeltlich abzufahren Wersb. Chaussee 7b.

Wohnungs-Gesuch.

Eine Fam.-Wohnung zu 40 bis 60 \frac{R} zum 1. Juli zu beziehen gesucht durch

H. A. Best, Secretair, Breitestraße 15, 2 Tr.

Wohnungs-Gesuch.

Veränderungshalber wird noch zum 1. Juli eine Wohnung von einem pünktlichen Miethe-zahler gesucht im Preise bis 40 \frac{R} , dieselbe kann auch in Siebichenstein sein. Adressen beliebe man unter **C. C.** in der Exped. d. Bl. abzugeben.

Ein Logis von 2 Stuben, 1 Kammer nebst Zubehör wird in der Nähe der Leipzigerstraße zum 1. Oct. d. J. zu miethen gesucht. Offerten unter **F. H.** in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Ein Beamter sucht 1. October ein Logis von 2 Stuben, K. u. Küche bis 36 \frac{R} Adressen unter **# 20** in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Gesucht werden zum 1. Juli oder später 2 bis 3 Piecen, parterre, in guter Geschäftsgegend, zum Comtoir passend. Adressen mit Preisangabe unter **L. L.** nimmt die Exped. d. Bl. entgegen.

Zum 1. October beziehbar wird in der Leipzigerstraße, dem Königsbiertel oder ähnlicher Lage ein freundliches Logis von 2 bis 3 Zimmern und sonstigem Zubehör zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe franco niederzulegen

fl. Steinstraße 4, 3te Etage.

Ein einzelner Herr sucht zum 1. Octbr. d. J. eine Wohnung von 2 freundlichen Stuben mit 1 Kammer etc. in angenehmer Lage der Stadt. Offerten bittet man unter **A. B.** in der Expedition d. Bl. baldigst abzugeben.

1 Stube, 2 Kammern, oder 2 Stuben, 1 Kammer nebst Zubehör zum 1. Oct. von zwei einzelnen Leuten gesucht. Offerten unter **A - a** in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Eine alleinstehende ruhige Wittwe sucht zum 1. Oct. St., K. und Zubehör. Adressen abzugeben bei dem Victualienhändler **Brieger**, Unterberg.

Ein Victualienkeller, geräumig, in bester Geschäftslage, ist mit vollständiger Einrichtung für jährlich 30 \frac{R} zu vermieten und sofort zu beziehen. Näheres Mühlberg 1 beim Wirth.

Königsstraße Nr. 15

ist ein herrschaftliches Logis, parterre, bestehend aus 5 Stuben, 4 Kammern, Küche, Keller u. s. Zubeh. zum 1. Juli zu vermieten.

Desgleichen ein Logis, 3te Etage, bestehend aus 5 Stuben, 4 Kammern, Küche, Keller und sonst. Zubehör, mit Wasserleitung, Preis 150 \frac{R} , zum 1. October zu vermieten. Das Nähere zu erfahren im Restaurationskeller daselbst.

Eine Sommerwohnung vor dem Rannischen Thore ist vom 1. Juli bis 1. October billig zu vermieten. Näheres zu erfragen Steinweg 30.

Eine Wohnung für 80 \frac{R} und eine Wohnung für 120 \frac{R} zum 1. October zu beziehen am Bahnhof 8.

Ein Logis: 2 Stuben mit Zubehör, und ein besgl., aber Hofwohnung, sind zum 1. October zu vermieten **Harz 11.**

Helle Sommerhüte,

neueste Façon, um damit zu räumen, das Stück 20 \frac{S} . **Wedding**, Leipzigerstraße 5 u. 15.

Ein neu eingerichtetes Logis, Aussicht nach dem Garten, von 3 Stuben, 2 Kammern, Küche nebst allem Zubehör ist zu vermieten und sogleich oder am 1. October zu beziehen **Geistthor 14.**

Eine freundliche Familien-Wohnung, bestehend aus 2 Stuben, Kammern u. Zubehör, mit Wasserleitung, event. noch eine Stube, zu vermieten u. 1. Oct. zu beziehen **Leipzigerstraße 78.**

Zu vermieten zum 1. October die Parterre-Wohnung (4 St., 3 K.) **Rannische Straße 18.** Zu erfragen 1 Tr., 9—11 Uhr Vormittags.

Ein fl. Logis noch zum 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen in der Expedition d. Bl.

Anst. Herren finden Logis gr. Brauhausg. 19, 1 Tr.

Schlafstellen offen **Kanzleigasse 1.**

Schlafstelle mit Kost **Domplatz 6.**

Ein ordentl. Mensch findet Kost u. Logis

Fleischerstraße 38, parterre.

Anst. Schlafstelle **Kanzleigasse 4.**

Schlafstelle mit Kost offen **Herrenstraße 3.**

Schlafstelle offen gr. Märkerstr. 18, im H. 2 Tr.

Möbl. Wohnung zu verm. **Schülershof 10.**

Schlafstellen mit Kost sof. **Freudenplan 3.**

Ein Damenkorb, am 2. Pfingstfeiertag weggekommen, ist gegen Insektionsgebühren abzuholen im „Bürgergarten.“

Ein brauner, schwarz geflammer Hund (Dogge) entlaufen. Gegen Belohnung abzugeben **Delitzscherstraße 7.**

Fräulein **Bertha** zu ihrem Wiegenfeste ein dreimal donnerndes Hoch! daß die „gute Quelle“ wackelt und die Bierseibel zittern!

Ihre guten Freunde.

Dankagung.

Für die liebevolle Theilnahme bei der Beerdigung meines mir unvergesslichen Mannes **Carl Koch**, sage ich allen Freunden und Bekannten, insbesondere dem Herrn **Berthels**, sowie allen Kameraden des Dahingeschiedenen, welche ihn nach der letzten Ruhestätte geleiteten und seinen Sarg mit Kränzen schmückten, meinen wärmsten und innigsten Dank.

Die tiefbetrübte hinterbliebene Wittwe Koch.

Familien-Nachrichten.

Todes-Anzeige.

Gestern Abend 9 $\frac{1}{4}$ Uhr wurde uns unsere liebe **Emma** in einem Alter von 2 Jahren 2 Monaten nach schwerem Kampfe durch den Tod entrissen, was Freunden und Verwandten hiermit tiefbetrübt angezeigt

Lehrer Schaufuß und Frau.

Halle, den 25. Juni 1870.

Am heutigen Morgen 5 $\frac{3}{4}$ Uhr verschied nach längeren Leiden mein guter Bruder, der Deconom **Crist Robert**, im 69. Jahre seines Lebens. Dies Verwandten und Freunden statt besonderer Meldung.

Halle, den 25. Juni 1870.

J. C. C. Robert

im Namen der Hinterbliebenen.